

Vorname: _____

ID: _____

Datum: _____

Nachname: _____

Gruppe: _____

Kursnummer: _____

III. Grammatik

Gesamt: _____ / 20

1. Schreiben Sie die Sätze im Aktiv bzw. Passiv. Achten Sie auf die Originalzeiten!

a) Liebe und Freude sind von den Probanden fast überall gefühlt worden.

b) Die Testpersonen sollten die Gefühle auf einer Karte markieren.

c) Ekel konnte von den Testpersonen in Mund und Magen gespürt werden.

_____ / 3

2. Formulieren Sie Sätze mit Passiversatz. Benutzen Sie jede Form nur einmal. Achten Sie auf die Originalzeiten!

a) Neues Wissen konnte aus Fehlern gelernt werden.

b) Der Kontakt kann in Deutschland in Form von „Balkon zu Balkon“ beobachtet werden.

c) Die Schiebefenster dürfen wegen der Fliegengitter nicht geöffnet werden.

_____ / 3

3. Schreiben Sie die korrekten Relativpronomen.

Flüchtlinge, _____ von dem Schiff „luventa“ gerettet werden, haben das Glück in Europa ein neues Leben zu beginnen. Dieselben Menschen, _____ Familien oftmals noch im Ausland sind, schicken häufig Geld an ihre Familien. Deswegen suchen sie dringend eine Arbeit und das trotz niedriger Bezahlung, _____ die Arbeitgeber wissen. Deshalb machen die Arbeitgeber häufig schlechte Angebote, _____ die Flüchtlinge aus Not zustimmen müssen.

_____ / 2

4. Verbinden Sie die Sätze mit *um ... zu*, *ohne ... zu* oder *statt ... zu*.

a) Tommy ist nach Barcelona gefahren. Er wollte Spaß haben.

b) Frau Leuner schläft mittags. Sie geht mittags nicht raus.

c) Der Autor vermutet, dass Frau und Herr Leuner die Rechten wählen. Er weiß es nicht wirklich.

_____ / 3

5. Formulieren Sie die Sätze um. Nutzen Sie dafür ein Partizipialattribut oder einen Relativsatz.

a) Der von jedem erlebte Kulturschock hat 5 Phasen.

Der Kulturschock, _____, hat 5 Phasen.

b) Die Phase, die die Stimmung der Person verschlechtert, heißt Ernüchterungsphase.

Die _____ Phase heißt
Ernüchterungsphase.

c) In der vierten Phase macht man Fortschritte, die nicht erwartet wurden.

In der vierten Phase macht man _____ Fortschritte.

_____ / 3

6. Formulieren Sie irrealer Konditionalsätze (Konjunktiv II). Achten Sie auf die Originalzeiten!

a) Das Steak war blau. Deshalb ekelten sich die Testpersonen.

b) Es gibt nicht viele blaue Lebensmittel in der Natur. Deshalb essen die Menschen nicht gerne blaue Lebensmittel.

c) Die Testpersonen müssen keine gelben Lebensmittel essen. Deshalb erwarten sie keinen sauren Geschmack.

_____ / 3

7. Verbinden Sie die Sätze mit den angegebenen Konnektoren.

a) Er hat nicht eingegriffen. Er hatte nicht genug Informationen. (nämlich)

b) Die Verantwortungsdiffusion wurde außer Kraft gesetzt. Er hat als Erster geholfen. (sodass)

c) Viele Menschen gafften nur. Der Grund dafür ist die pluralistische Ignoranz (wegen)

_____ / 3